

10 Jahre Auszeichnung

MTZ[®]-BIOPRO Schülerpreis 2017

Die ersten Auszeichnungen der gemeinnützigen MTZ[®]stiftung und der Landesagentur BIOPRO Baden-Württemberg GmbH an 26 Biotechnologie-Gymnasien liegen zehn Jahre zurück. Seit der MTZ[®]-BIOPRO Schülerpreis für das beste Abitur im Fach Biotechnologie das erste Mal vergeben wurde, entstanden fünf weitere Biotechnologie-Gymnasien (BTG) in Baden-Württemberg. Somit können inzwischen insgesamt 283 Abiturienten und Abiturientinnen ausgezeichnet werden.

Die besonderen Leistungen im Fach Biotechnologie werden mit einer Urkunde und einem Sachbuch gewürdigt: Beides wird von der BIOPRO rechtzeitig zur Abiturfeier an die 31 BTGs in Baden-Württemberg versandt und freundlicherweise stellvertretend von den Schulen an die Preisträger überreicht. Die Preisträger und Preisträgerinnen dokumentierten auch in diesem Jahr die Preisübergabe mit Fotos, die sie der BIOPRO zur Verfügung stellten.

Steckbriefe ermöglichen es der BIOPRO, die Preisträger und Preisträgerinnen vorab ein wenig kennenzulernen. So wählen die Schüler und Schülerinnen die weiterführende Schule mit naturwissenschaftlichem Bezug bewusst, meist nach intensiver Beratung mit Freunden und Verwandten, Informationsveranstaltungen an den Schulen selbst und natürlich auch nach persönlichen Stärken.

Theorie und Praxis

Während der drei Jahre an den beruflichen Schulen schätzen die Schüler und Schülerinnen besonders das praktische Arbeiten. So schreibt Stefan, Preisträger an der Marie-Baum-Schule Heidelberg, dass ihm der abwechslungsreiche Biotechnologieunterricht vor allem in der 11. und 12. Klasse am meisten gefallen habe. "Dabei stand nicht nur die Theorie im Vordergrund, sondern auch einmal wöchentlich ein Praktikum, in dem man die zuvor erlernte Theorie anwenden konnte. Man lernte dabei aber nicht nur mit Laborgeräten umzugehen, sondern auch oftmals, sich die in der Theorie sehr abstrakten Sachverhalte besser vorstellen zu können".

Großes Interesse an Gesundheitsthemen

Mehrfach wird in den Steckbriefen betont, dass im Unterricht Themen um die Entstehung von Krankheiten, beispielsweise Krebs, beeindruckten. Alisa, Preisträgerin an der Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen, schreibt hierzu: "In Biotechnologie haben mir die medizinisch relevanten Themen, wie die Immunologie, die Virologie und die Stoffwechselphysiologie der Zelle, am besten gefallen.

Besonders interessant war auch die Erkenntnis des Zusammenhangs zwischen der Tumorentstehung und Mutationen beziehungsweise Regulation der Genexpression."

Dies bestätigt sich auch in der Wahl der Studiengänge, welche häufig den Bezug zur Biotechnologie behalten: Biotechnologie, Medizin, Molekulare Medizin, Bioinformatik, Life Sciences oder auch Biochemie.

Im Herbst dieses Jahres erwartet die Preisträgerinnen und Preisträger ein weiterer Bestandteil des Preises – dann werden die Schülerinnen und Schüler zu einer Unternehmensführung eingeladen. Hier lernen die Abiturienten neben möglichen Arbeitgebern auch teilweise zukünftige Kommilitonen, nämlich andere Preisträger, kennen.

Die gemeinnützige MTZ®stiftung fördert Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Humanmedizin. Zukunftsweisend fördert sie die medizinisch orientierte Zell- und Genforschung von Nachwuchswissenschaftlern/innen der Spitzenklasse in ihrer interdisziplinären Arbeitsweise. Im Fokus steht dabei die Verknüpfung des klassischen wissenschaftlichen Forschungsansatzes mit der noch jungen Wissenschaft der Systembiologie. Auch Fragestellungen der Bioethik spielen eine bedeutende Rolle. Dazu vergibt die Stiftung die MTZ®-Awards. Mit dem Preisgeld sollen Forschungsarbeiten durch Aufbau- und Ergänzungsstudien sowie Praktika im Ausland gefördert werden. Seit 2008 setzt die Nachwuchsförderung der MTZ®stiftung noch früher an: Die MTZ®-Awards werden durch den MTZ®-BIOPRO Schülerpreis ergänzt.

MTZ®-BIOPRO Schülerpreis – Preisträger und Preisträgerinnen 2017 (*)

Marco Brenner	Justus-von-Liebig Schule Aalen
Alexandra Busse	Hauswirtschaftlich-Sozialpädagogische Schule Albstadt
Melissa Lock	Matthias-Erzberger-Schule Biberach
Leonie Roth	Mildred-Scheel-Schule Böblingen
Daniel Kroß	Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal
Melissa Niethammer	Hermann-Gundert-Schule Calw
Anika Weingart	Käthe-Kollwitz-Schule Esslingen
Alisa Stoll	Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen
Lena Wehrle	Merian-Schule Freiburg Freiburg
Chiara Marie Weizenegger	Droste-Hülshoff-Schule Friedrichshafen
Stefan Schmitt	Marie-Baum-Schule Heidelberg
Mara-Kristin Nuding	Christiane-Herzog-Schule Heilbronn
Mirco Manuel Jestädt	Elisabeth-Selbert-Schule Karlsruhe
Madeleine König	Mathilde-Planck-Schule Lörrach
Simone Bregulla	Helene-Lange-Schule Mannheim
Katharina Csik	Augusta-Bender-Schule Mosbach
Leo Lemminger	Haus- und Landwirtschaftliche Schulen Offenburg
Lisa Hanak	Johanna-Wittum-Schule Pforzheim
Lara Betz	Mettnau-Schule Radolfzell

Victoria Bickel	Anne-Frank-Schule Rastatt
Zhanna Osovskaya	Edith-Stein-Schule Ravensburg
Verena Wolf	Laura-Schradin-Schule Reutlingen
Fabio Schüle	Nell-Breuning-Schule Rottweil
Nele Schmidt	Mathilde-Weber-Schule Tübingen
Nico Aicher	Fritz Erler Schule Tuttlingen
Andrea Gering	Justus-von-Liebig-Schule Überlingen
Jana Welke	Valckenburgschule Ulm
Raphael Eisenring	Albert-Schweitzer-Schule Villingen-Schwenningen
Simon Freiberger	Justus-von-Liebig-Schule Waldshut-Tiengen
Katrin Weis	Berufliches Schulzentrum Wertheim

(* ein Preisträger / eine Preisträgerin möchte nicht genannt werden)



Stiftung
Katholischer,
MTZ-
BIOPRO
Schülerpreisgewinnerin
2017
(Katholischer
Zentrum
Stiftung), haftliche
Beteiligung))
Offenburg)
Privat
privat

Pressemitteilung

04.08.2017

Quelle: BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

MTZ®-BIOPRO SCHÜLERPREIS

**Auszeichnung für das beste Abitur
im Profilmfach Biotechnologie**

Buchpreis | Urkunde | Unternehmensbesichtigung

Partner

MTZ® 
stiftung


Deutsches
Stiftungs-
Zentrum

– for a better future –